

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2757

der Abgeordneten Thomas Jung (AfD-Fraktion) und Sven Schröder (AfD-Fraktion)

Drucksache 6/6766

### Viehdiebstahl in Brandenburg

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Die Viehdiebstähle in Brandenburg sind für viele Landwirte zur Existenzbedrohung geworden. Vor allem in Grenznähe zu Polen häufen sich laut Zeitungsberichten die Übergriffe. Die Täter sind gut organisiert und stehlen gezielt hochwertige Zuchttiere. Dies lässt darauf schließen, dass sie über Insiderinformationen verfügen, die ansonsten nur ausgewählten Personengruppen zur Verfügung stehen.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viele und vor allem welche Tiere wurden in Brandenburg während der letzten 5 Jahre gestohlen? (Bitte aufschlüsseln nach Zeitraum, Tierart, Rasse, geschätztem Wert und Nutzungsart: davon Zuchttiere/Rasse, Nutztiere oder Schlachtvieh)

zu Frage 1.

Eine Lagedarstellung erfolgt anhand des Landesdatenhaltungssystems POLAS<sup>1</sup>.

Der folgenden Übersicht für die Jahre 2012 bis 2016 sowie vom 01.01.2017 bis 14.06.2017 liegt eine händische Auswertung anhand der Angaben im Freitextfeld zu den entwendeten Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen zu Grunde.

POLAS	Strafanzeigen gesamt	Davon entwendete Tierart <sup>2</sup> (Anzahl / Strafanzeigen)			
		Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine
2012	23	43/ 12	17/ 6	1/ 1	9/ 4
2013	22	154/ 10	135/ 7	0/ 0	6/ 5
2014	30 <sup>3</sup>	88/ 14	77/ 13	-	1/ 1

<sup>1</sup> Im Polizeilichen Landesdatenhaltungssystem POLAS werden bei der Recherche nach in Rede stehenden Diebstahldelikten die Katalogwerte zum erstrebten/ erlangten Gut „Großvieh“ bzw. „Nutztiere“ in Anwendung gebracht. Bei POLAS handelt es sich um ein stets veränderbares System der eingehenden Strafanzeigen. Die zugrunde liegende Einzeldatensatzauswertung wird händisch erstellt.

<sup>2</sup> Jungtiere werden nicht separat dargestellt.

<sup>3</sup> In der Gesamtzahl sind zwei Strafanzeigen wegen Pferdediebstahls enthalten.

Eingegangen: tt.mm.jjjj / Ausgegeben: tt.mm.jjjj

2015	21	31/ 10	27/ 7	1/ 1	3/ 3
2016	22	180/ 13	29/ 6	13/ 1	50/ 2
2017	10	321/8	4/2	-	-

Eine Aussage zu den gestohlenen Tierarten bzw. eine Unterscheidung zwischen Zucht- oder Schlachttieren wird in der polizeilichen Vorgangsbearbeitung sowie statistischen Erfassung in der PKS nicht vorgenommen.

2. Zwischen der Polizeistatistik sowie den Statistiken des Bauernverbandes gibt es zum Teil starke Abweichungen bezüglich der Anzahl gestohlener Tiere. Wie kommt diese Differenz zustande?

zu Frage 2:

Bei der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) handelt es sich entgegen dem zur Beantwortung der Frage 1 aufgeführten Landesdatenhaltungssystem POLAS um eine sogenannte Abschlussstatistik, welche bundeseinheitlich durch die PKS-Richtlinien geregelt wird. Das bedeutet, dass darin nur die polizeilich abgeschlossenen Fälle aufgeführt werden. Ihr können Angaben zur Anzahl entwendeter Tiere nicht entnommen werden.

Gemäß einem Beschluss der Innenministerkonferenz werden mittels der PKS keine unterjährigen Fallzahlen abgebildet. Insofern werden im Folgenden ausschließlich die Fallzahlen für die Kalenderjahre 2012 bis 2016 zum Diebstahl von Großvieh und Nutztieren dargestellt:

PKS	Großvieh <sup>4</sup>			Nutztiere <sup>5</sup>		
	Erfasste Fälle	AQ in %	Schaden vollend. Taten in €	Erfasste Fälle	AQ in %	Schaden vollend. Taten in €
2012	6	0	13.100	56	25,0	33.311
2013	5	20,0	35.200	55	21,8	51.262
2014	8	0	63.900	64	18,8	71.926
2015	2	0	1.250	59	8,5	58.702
2016	3	0	69.550	62	9,7	183.335

Eine gesonderte Statistik des Bauernverbandes ist nicht bekannt.

3. Wie viele Landwirte in Brandenburg waren in den letzten 5 Jahren insgesamt von der Viehdiebstahlproblematik betroffen und wie viele Landwirte in Brandenburg haben bereits mehr als einen Diebstahl erlitten?

<sup>4</sup> Recherchebedingungen: „\*95000 Diebstahl insg. Großviehdiebstahl ODER „Großvieh““

<sup>5</sup> Recherchebedingungen: „\*\*\*\*00 Diebstahl insgesamt UND Nutztiere“

Der Katalogwert „Nutztiere“ wird sowohl für Rinder aber auch für Ziegen, Schafe, Federvieh, Kaninchen, Tauben, Bienenstöcke u.a. genutzt. Nach den hier relevanten Tierarten kann in der PKS nicht differenziert recherchiert werden.

zu Frage 3:

Die Frage kann nicht beantwortet werden, da bei Eigentumsdelikten eine Recherche nach Geschädigten in der PKS nicht möglich ist.

4. Welche Personengruppen in Brandenburg haben Zugang zu Zuchtbüchern, aus denen unter anderem erkennbar ist, welchen Wert ein Tier hat und welche Daten lassen sich aus Zuchtbüchern noch entnehmen?

zu Frage 4:

Personengruppen mit Zugang zum Zuchtbuch sind:

- Geschäftsführer, Zuchtleiter, Mitarbeiter der Zuchtbuchführung der jeweiligen Verbände,
- Mitarbeiter der Vereinigte Informationssysteme Tierhaltung w. V. in Verden (VIT), Informationsdienstleister für Tierhaltung und Tierzucht,
- Personen der fachaufsichtführenden Behörde im Rahmen der Überwachungstätigkeit.

Daten der Zuchtbücher:

- den Namen und die Anschrift des Züchters sowie des Eigentümers oder des Tierhalters,
- das Geburtsdatum, soweit es bekannt ist,
- das Geschlecht,
- das Kennzeichen des Zuchttieres und Zuchtbuchabteilung,
- die Kennzeichen der Eltern des Zuchttieres,
- bei reinrassigen Zuchttieren, außer bei Equiden (Pferde, Esel, Zebras und deren Kreuzungen), die Kennzeichen seiner Großeltern,
- bei Zuchttieren, die aus einem Embryotransfer hervorgegangen sind, die genetischen Eltern sowie die Verfahren und Testergebnisse, die zur Überprüfung ihrer Identität und Abstammung ihrer Nachkommen erforderlich sind,
- bei Zuchttieren, deren Samen zur künstlichen Besamung verwendet werden soll, die Verfahren und Testergebnisse, die zur Überprüfung ihrer Identität und Abstammung ihrer Nachkommen erforderlich sind,
- alle der Züchtervereinigung bekannten Ergebnisse der Leistungsprüfungen und der neuesten Zuchtwertschätzung,
- nach dem Abgang des Tieres das Datum und, soweit bekannt, die Ursache des Abganges sowie Angaben über den Verbleib des Tieres bei Verkauf,
- Datum der ausgestellten Zuchtbescheinigungen,
- Geburtsmeldungen und Kennzeichen der Nachkommen,
- die Erlangung von Leistungszeichen und Prämierungen,
- genetische Besonderheiten und Erbdefekte des Tieres selbst und seiner Eltern und Großeltern – sofern diese bekannt sind.

Der materielle Wert des Zuchttieres ist im Zuchtbuch nicht ausgewiesen.

5. Hat es in diesen Zuchtviehdateien während der letzten Jahre Hackerangriffe auf Da-

tenbanken oder ähnliches gegeben, die eine Zweckentfremdung von Daten vermuten lassen?

zu Frage 5:

Hierzu liegen der Landesregierung keine Erkenntnisse vor.

6. Wie sind die Zuchtverbände in Brandenburg organisiert? (Bitte aufschlüsseln nach Tierarten, Rassen, Mitgliederstruktur Anzahl der Mitglieder und Ortsansässigkeit)

zu Frage 6:

Die Organisation der vom Land Brandenburg anerkannten Zuchtverbände ist in der Anlage 1 dargestellt:

7. Sind der Landesregierung anderweitige Viehdiebstähle aus angrenzenden Bundesländern oder dem polnischen Raum bekannt? Wenn ja, wie viele Fälle von Viehdiebstählen hat es dort während der letzten 5 Jahre gegeben?

zu Frage 7:

Für Viehdiebstahl gibt es keinen einheitlichen bundesweiten PKS-Schlüssel. Im Rahmen einer durch Brandenburg initiierten und durchgeführten Länderanfrage zum Diebstahl von Großvieh wurden durch die Bundesländer (durch Niedersachsen und Sachsen ergingen Fehlmeldungen, Mecklenburg–Vorpommern enthielt sich) nachfolgende Informationen übermittelt:

		<b>Sachsen-Anhalt<sup>6</sup></b>	<b>Berlin<sup>7</sup></b>
<b>2012</b>	Fälle	24	-
	AQ	25,0	-
<b>2013</b>	Fälle	16	1
	AQ	18,8	100,0
<b>2014</b>	Fälle	14	-
	AQ	50,0	-
<b>2015</b>	Fälle	13	3
	AQ	23,1	66,7
<b>2016</b>	Fälle	13	2
	AQ	30,8	0,0

Vor dem Hintergrund der unterschiedlichen Auswertung, sind diese Angaben nicht mit den Antworten zu Fragen 1 und 2 vergleichbar.

Bezüglich der Republik Polen liegen keine Informationen zu in Rede stehenden Diebstählen vor.

<sup>6</sup> Diebstahl von Großvieh (Pferden, Schafen, Rindern, Schweinen)

<sup>7</sup> Pferde, Schafe, Ziegen, Wildschweine

8. Wie viele Diebstähle in Brandenburg wurden bereits aufgeklärt?

zu Frage 8:

Es wird auf die Tabelle in der Antwort zur Frage 2 verwiesen, in der die Aufklärungsquoten enthalten sind.

9. Welche Informationen liegen der Landesregierung zur Herkunft der Täter vor?

zu Frage 9:

Bei den seit dem Jahr 2012 ermittelten Tatverdächtigen handelt es sich hauptsächlich um deutsche Tatverdächtige. Im Jahr 2013 wurde ein Verfahren gegen einen polnischen Tatverdächtigen wegen Diebstahls von Nutztieren aufgeklärt. Im Jahr 2016 konnten zwei Fälle wegen Diebstahls von Nutztieren gegen Tatverdächtige der Russischen Föderation aufgeklärt werden (Quelle: PKS).

10. Wo werden die gestohlenen Tiere nach Ansicht der Landesregierung verkauft?

zu Frage 10:

Hierzu liegen der Landesregierung gegenwärtig keine Erkenntnisse vor.

Verband	Tierart	Rassen	Anzahl Mitglieder	Ortsansässigkeit der Mitglieder
Rinderzuchtverband Berlin-Brandenburg eG Lehniner Straße 9 14550 Groß Kreutz (Havel)	Rind	<p><b>Milchrindrassen / Zweinutzungsras- sen (8 Rassen):</b> Deutsche Holsteins der Farbrichtungen Schwarzbunt (SBT) und Rotbunt (RBT); Deutsches Rotvieh – Angler (RVA); Deutsche Jersey (JER); Deutsches Schwarzbuntes Niederungsrind (DSN); Fleckvieh; Gelbvieh; Braunvieh</p> <p>Fleischrinder (19 Rassen): Uckermär- ker; Fleckvieh Fleisch; Charolais; An- gus; Limousin; Hereford; Blonde d’Aquitaine; Highland; Galloway; Dex- ter; Salers; Welsh Black; Zwerg- Ze- bu; Pustertaler; Pinzgauer; Wagyu; Piemonteser; Rotvieh; Grauvieh</p>	<p>Gesamt: 770</p> <p>Milchrind- züchter: 283</p> <p>Fleischrind- chhind- züchter: 205</p>	<p>Bundesländer:</p> <p>Brandenburg</p> <p>Berlin 8</p> <p>Sachsen 1</p> <p>Sachsen-Anhalt 16</p>
Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V. Hauptgestüt 10a 16845 Neustadt (Dosse)	Pferd	<p>54 Rassen</p> <p>Achal Tekkiner</p> <p>Aegidienberger</p> <p>American Curly Horse</p> <p>American Miniature Horse</p> <p>Appaloosa</p> <p>Boulonnais</p> <p>Caballo de Polo Argentino</p> <p>Caballo Falabella</p> <p>Camargue</p> <p>Caspian Horse</p> <p>Connemara</p>	3.564	<p><b>Deutschland</b></p> <p>Brandenburg 1.337</p> <p>Sachsen-Anhalt 1.681</p> <p>Schleswig-Holstein 18</p> <p>Hamburg 6</p> <p>Niedersachsen 103</p> <p>Bremen 2</p> <p>Nordrhein-Westfalen 40</p> <p>Hessen 21</p> <p>Rheinland-Pfalz 3</p> <p>Baden-Württemberg 9</p> <p>Bayern 13</p>

	Dartmoor	Berlin	125
	Deutsches Classic Pony	Mecklenburg-Vorpommern	92
	Dts. Partbred Shetland Pony	Sachsen	40
	Deutsches Reitpony	Thüringen	43
	Deutsches Sportpferd	<b>Mitglieds-/ Vertragsstaa-</b>	
	Edelbluthaflinger	<b>ten</b>	
	Fell Pony	Dänemark	2
	Fjordpferd	Niederlande	3
	Freiberger	Österreich	6
	Friesenpferd	Polen	11
	Hackney	Schweiz	6
	Haflinger	Tschechien	1
	Highland Pony	<b>Drittländer</b>	
	Islandpferd	Australien	1
	Kabardiner	USA	1
	Kleines Deutsches Pony		
	Kleines Deutsches Reitpferd		
	Knabstrupper		
	Konik		
	Lewitzer		
	Lipizzaner		
	Lusitano		
	Mangalarga Marchador		
	Merens Pferd		
	New Forest		
	Noriker		
	Paint Horse		
	Palomino		
	Paso Fino		
	Paso Peruano		
	Paso Pferd		
	Pinto		

		Pura Raza Espanol Quarter Horse Rheinisch Deutsches Kalt- blut Sächs.-Thür. Schw. Warm- blut Schleswiger Kaltblut Schwarzwälder Kaltblut Shetland Pony Shire Horse Süddt. Kaltblut Tinker Welsh Ponys und Cobs		
Hauptverband f. Traberzucht e.V. Mariendorfer Damm 222-298 12107 Berlin	Pferd	Deutscher Traber	349	Deutschland
Schafzuchtverband Neue Chaussee 6 14550 Groß Kreutz	Schaf	<b>35 Rassen</b> Merinolandschaf (ML) Merinofleischschaf (MF) Schwarzk. Fleischschaf (SKF) Suffolk (SU) Charollais Hampshire (HS) Shropshire (SHR) Blauköpfiges Fleischschaf Ostfr. Milchschaaf (OFM) Bentheimer Landschaf (BH) Rauw. Pomm. Landschaf RWPL) Skudden (SKU) Graue Gehörnte Heidschn. Jacobsschaf	323	Brandenburg und Berlin



		Kerry Hill (KH) Krainer Steinschaf Ungarisches Zackelschaf (UZ) Gotländ. Pelzschaf (GPS) Gotlandschaf (GS) Coburger Fuchsschaf (COBF) Brillenschaf Nolana Wiltshire Horn (WSH) Scottish Blackface Soayschaf Shetlandschaf Dorper Barbados Black Belly Bergschaf (braun) Bergschaf (gescheckt) Walachenschaf Waldschaf Walliser Schwarznasenschaf Weiße Gehörnte Heidschnucke Ouessant <b>8 Rassen</b> Weiße Deutsche Edelz. (WDE) Toggenburger Z. (Tog) Thüringer Waldz. TWZ) Walliser Schwarzhalsz (WSH) Burenziege (BuZ) Anglo-Nubier-Z. (ANZ) Pfauenziege Saanenziege		Brandenburg und Berlin
--	--	---	--	------------------------